

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	31.01.2013
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	31.01.2013
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	04.02.2013
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	18.02.2013
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	28.02.2013
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	04.03.2013
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	11.03.2013
Bezirksvertretung 7 (Porz)	12.03.2013
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	14.03.2013

### Korrigierter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 (Stand: 15.10.2012)

#### Hinweis der Verwaltung:

Im Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 (Vorlagennummer 3933/2012, zur Kenntnis genommen in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.11.2012) sind der Verwaltung im Nachhinein bedauerlicherweise einige Ungenauigkeiten selbst aufgefallen bzw. sie wurde auf solche hingewiesen. Diese haben zwar **keine Auswirkungen auf die im Statusbericht dargestellte Gesamtversorgungssituation**, sie sollen aber dennoch richtig gestellt werden.

Es handelt sich um folgende Punkte:

- Seite 1 der Vorlage enthält einen Hinweis auf die **Inbetriebnahme von 26 Kindertageseinrichtungen (incl. einer temporären Einrichtung) seit April 2012**. Bedauerlicherweise ist diese temporäre Einrichtung (Sürther Straße im Stadtteil Rodenkirchen) in der Liste auf Seite 3 zweimal aufgeführt und die Anzahl der Plätze ist dadurch doppelt gezählt. Dies ist aber nur in der Tabelle der Fall, nicht in der Anlage oder im Text. Die Liste auf Seite 3 ist entsprechend korrigiert.
- Bei der Darstellung der **Versorgungssituation in der Kindertagespflege** (Seite 2) wird gesagt, dass zur Erreichung des Ausbauziels im laufenden Kindergartenjahr noch rund 930 Plätze geschaffen werden müssten. Richtig ist, dass 1.349 Plätze in der Tagespflege geschaffen werden müssen.
- Auf Seite 4 von **Anlage 1** sind die Versorgungsquoten in den Bezirken dargestellt. Hier sind bedauerlicherweise aufgrund eines technischen Fehlers fehlerhafte Einzelversorgungsquoten in der institutionellen Versorgung und der Tagespflege dargestellt. Die Versorgungsquoten gesamt (Kindertagesstätten und Tagespflege) sind jedoch korrekt.

Die Verwaltung bittet um Kenntnissnahme der folgenden korrigierten Fassung des Statusberichts.

Der nächste halbjährliche Statusbericht ist turnusgemäß für Mai 2013 vorgesehen.

## Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13

### 1. Hintergrund des vorliegenden Berichts

- Mit dem vorliegenden, neuen Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 kommt die Verwaltung ihrer Selbstverpflichtung nach, die politischen Gremien regelmäßig halbjährlich über den erreichten Ausbaustand und die weiteren Ausbauplanungen zu informieren.
- Der vorliegende Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 ist der zweite Bericht im Kalenderjahr 2012 und baut auf den Statusbericht vom 10.05.2012 auf (Session Vorlage 1725/2012). **Er fokussiert vor allem auf den zwischenzeitlich zum 15. Oktober 2012 erreichten Ausbaustand im Kindergartenjahr 2012/13 und gibt einen Ausblick auf weitere Ausbauplanungen.**

### 2. Entwicklungen der Kinderzahlen

- Im letzten Statusbericht vom 10.05.2012 (Session Vorlage 1725/2012) wurde bereits angeführt, dass sich der Trend zu steigenden Kinderzahlen in Köln fortsetzt. Am 31.12.2011 wurden insgesamt 29.094 Kinder unter 3 Jahren und 27.489 Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren gezählt.

### 3. Ausbaustand im aktuellen Kindergartenjahr 2012/13 (Stand 15. Oktober 2012)

#### 3.1. Kinder unter 3 Jahren

- **Am 15. Oktober 2012 standen stadtweit insgesamt 9.359 Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren zur Verfügung. Die Versorgungsquote U3 beträgt damit aktuell rund 32%.** Davon entfielen 7.238 Betreuungsplätze U3 auf Kindertageseinrichtungen und laut Angaben der mit dem Ausbau der Kindertagespflege für unter 3-Jährige beauftragten Träger der freien Jugendhilfe insgesamt 2.121 Plätze auf die Kindertagespflege.
- Die Versorgungssituation in der institutionellen Betreuung stellt sich wie folgt dar:
  - **Seit April 2012 konnten mit der Inbetriebnahme von 25 Einrichtungen (inkl. 1 temporären Einrichtung) und der Erweiterung von 2 Kindertagesstätten insgesamt 501 U3-Plätze mit Wirkung für das Kindergartenjahr 2012/13 geschaffen werden** (siehe Punkt 3.3). **Mit den neuen Einrichtungen sind auch 327 neue Plätze für 3-Jährige und Ältere geschaffen worden.**
  - Zum 15.10.2012 standen stadtweit insgesamt 7.238 U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen zu Verfügung. Dies entspricht aktuell einer Versorgungsquote der institutionellen Kindertagesbetreuung von 25%.
- Die Versorgungssituation in der Kindertagespflege stellt sich laut Angaben der mit dem Ausbau der Kindertagespflege für unter 3-Jährige beauftragten Träger der freien Jugendhilfe Ende wie folgt dar:
  - **Auf der Grundlage der erteilten Betriebserlaubnisse standen Ende September 2012 stadtweit insgesamt 2.121 Plätze zur Verfügung. Seit Stand Ende März 2012 handelt es sich um einen Zuwachs von 412 Plätzen.**
  - **Insgesamt waren 1.365 Plätze belegt, davon 1.284 Plätzen mit Kindern unter 3 Jahren und 81 Plätze mit Kindern über 3 Jahren.** Diese insgesamt 1.365 Kinder erhalten einen Zuschuss vom Amt für Kinder, Jugend und Familie. 34 weitere Plätze waren mit Kindern belegt, die keinen Zuschuss erhalten. Folglich sind 722 Plätze derzeit unbelegt. Dem gegenüber belaufen sich die Wartelisten bei den genannten Trägern auf insgesamt 844 Kinder.
  - Um zukünftig eine effektive Vermittlung durchzuführen und die Wartelisten abzubauen, haben die mit dem Ausbau der Kindertagespflege beauftragten Träger gemeinsam mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie folgende Lösungen erarbeitet, die ab November 2012 umgesetzt werden sollen:
    - Einrichtung einer „Elternberatungsstelle Kindertagespflege“ der genannten Träger beim Amt für Kinder, Jugend und Familie, um einerseits die Warteliste abzuarbeiten und ande-

rerseits Kinder von Eltern, die keinen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung erhalten, passgenau in die Kindertagespflege zu vermitteln.

- Nutzung einer einheitlichen „Datenbank Kindertagespflege“ zur Registrierung aller vorhandenen Plätze in der Kindertagespflege und aller Kinder auf Wartelisten für einen Betreuungsplatz in der Kindertagespflege.
  - Die Zahl der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze und der aktiven Tagespflegepersonen ist aktuell geringer als in der Ausbauplanung vorgesehen. Zur Erreichung des Ausbauziels für das aktuelle Kindergartenjahr müssen in der Kindertagespflege noch 1.349 Plätze geschaffen werden.
- **Nach der konkreten Ausbauplanung für 2012/13 ist die Realisierung von insgesamt rund 11.100 Plätzen U3 bzw. einer Versorgungsquote von 38% im Laufe des Kindergartenjahres vorgesehen. Mit Stand 15.10.2012 steht damit noch die Inbetriebnahme von 441 U3-Plätzen in der institutionellen Betreuung und von 1.349 U3-Plätzen in der Kindertagespflege bis spätestens 31.07.2013 aus.**

### 3.2. Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt

- Nach aktuellem Ausbaustand (15.10.2012) stehen 26.842 Ü3-Plätze zur Verfügung, womit eine Versorgungsquote von 90% bezogen auf 39 Berechnungsmonate erreicht wird. Noch einmal zur Erinnerung: Durch den Stopp eines weiteren Vorziehens des Einschulungsalters in Nordrhein-Westfalen 2011 ist neu ein größerer Bedarf an Plätzen für 3-Jährige und Ältere zu kalkulieren als vor der Schulrechtsänderung. Bei 36 Berechnungsmonaten läge die Versorgungsquote bei 98 %.
- Bis zum Ende des Kindergartenjahres 2012/13 sollen voraussichtlich noch rd. 1.008 Kita-Plätze für 3-Jährige und Ältere neu geschaffen werden, womit eine Gesamtzahl von rd. 27.850 erreicht und damit die Versorgungsquote im Bereich der 3-Jährigen und Älteren auf 94% verbessert wird.
- Nachrichtlich: Nach KiBiz besteht die Möglichkeit, unter sonst gleichen personellen und räumlichen Bedingungen maximale Gruppenkapazitäten auszuschöpfen, die 1 bis 2 Kinder über den Richtfrequenzen je Gruppe liegen (sog. „10%-Korridor“). Mit einer solchen Gruppenvergrößerung in Gruppentypen, in denen (überwiegend) Kinder gefördert werden, die älter als 3 Jahre alt sind um bis zu 2 Kinder über 3 Jahren könnten aktuell maximal 730 Kinder im Korridor der städtischen Kindertageseinrichtungen versorgt werden. Im aktuellen Kindergartenjahr 2012/13 wurden bislang rd. 380 dieser Plätze im Korridor in Anspruch genommen.

### 3.3 Bau- und Erweiterungsmaßnahmen

- Im Zeitraum vom 01. April bis 15. Oktober 2012 konnten bereits 24 Einrichtungen sowie 1 temporärer Bau in Betrieb gehen und weitere Plätze durch Erweiterungen bereits bestehender Einrichtungen geschaffen werden (vgl. die folgende Liste). Von den vorgesehenen 37 Inbetriebnahmen (Stand 10.05.2012) für das Kindergartenjahr 2012/2013 sind seit der Mitteilung am 10.05.2012 3 Projekte gescheitert. Gründe hierfür sind u. a. fehlende Baugenehmigungen wegen Denkmalschutzauflagen und gescheiterte Mietvertragsverhandlungen.
- Eine fristgerechte Realisierung und Inbetriebnahme der noch offen stehenden Projekte in diesem Kindergartenjahr ist vom Baufortschritt, der Mietübernahmebesichtigung sowie ggf. Mängelbeseitigung abhängig.

**Schaffung neuer Kita-Plätze vom 01. April 2012 bis 15. Oktober 2012  
mit Wirkung auf das Kindergartenjahr 2012/13**

#### **Inbetriebnahme von Kitas**

Stadtteil	Adresse	Träger	Plätze	
			U3	Ü3
101 / Altstadt/Süd	Taubengasse 9, 50670	Charabia e.V.	7	8
102 / Neustadt/Süd	Roonstr. 50	die Roonies e.V.	10	

102 / Neustadt-Süd	Karolingerring 28	Fröbel	10	
104 / Neustadt/Nord	Weissenburgstr 28	Agnesspatzen e.V.	10	
104 / Neustadt/Nord	Gilbachstr. 26	WDR aktiv	11	
104 / Neustadt/Nord	Mauritiussteinweg 108	Die kleinen Hobbits	20	
104 / Neustadt/Nord	Gereonsmühlengasse 26	remmidemmi e.V.	10	
207 / Hahnwald	Industriestraße 170	privat	46	14
210 / Sürth	Grüner Weg 12	Kita Mare	32	68
302 / Sülz	Herderstr. 94	Lkiat Sülz e.V.	8	8
303 / Lindenthal	Dürener Str. 394	rainbowtrekkers Kita gGmbH	16	14
303 / Lindenthal	Hans-Sachs-Str. 16	Mahale gGmbH	11	4
304 / Braunsfeld	Geilenkircher Str. 39	Garten Kinder e.V.	16	14
306 / Junkersdorf	Ulrich-Brich-Weg 1	Rainbowtrekkers gGmbH	16	14
401 / Ehrenfeld	Helmholtzstr. 76	Ehrenfelder Chämpiänz	11	
403 / Bickendorf	Feltenstr. 54	Dreckspatzen e.V.	11	
404 / Vogelsang	Bachstelzenweg 55	Dilledöppcher	16	14
504 / Niehl	Pasteurstr. 5	Muuzepückelchen e.V.	11	
705 / Eil	Theodor-Heuss-Str. 59	AWO; Betriebs-Kita	20	
711 / Wahn	St. Sebastianus-Str. 12	KölnKitas	26	14
805 / Ostheim	Buchheimer Weg	Fröbel Köln	16	29
806 / Merheim	Walnussweg	Step-KU e.V.	58	42
802 / Kalk	Corckstr.	ISS	42	28
907 / Dünnwald	Berliner Str. 973	Lollypop e.V.	15	8
			<b>449</b>	<b>279</b>

### Neue Plätze durch Erweiterung

Stadtteil	Adresse	Träger	Plätze	
			U3	Ü3
402 / Neuehrenfeld	Parkgürtel 24	SKF	10	
904 / Holweide	Colonia Allee	educare	20	
			<b>30</b>	<b>0</b>

### Temporäre Bauten

Stadtteil	Adresse	Träger	Plätze	
			U3	Ü3
208 / Rodenkirchen	Sürther Str.	KölnKitas	22	48
			<b>22</b>	<b>48</b>

<b>Gesamtsumme der Plätze über neue Kitas, Erweiterungen und temporäre Bauten</b>	<b>501</b>	<b>327</b>
---	------------	------------

## 4. Geplanter Ausbau im Kindergartenjahr 2013/14

### 4.1 Kinder unter 3 Jahren

- Zur Erreichung der vom Rat beschlossenen Zielversorgungsquote von 40% sind für das Kindergartenjahr 2013/14 insgesamt rund 11.500 U3-Plätze vorgesehen. Die rund 400 noch fehlenden U3-Plätze sollen mit Blick auf das anvisierte Verhältnis von institutioneller Betreuung zu Kindertagespflege von 70 zu 30 vorrangig in Kindertageseinrichtungen in Betrieb genommen und nach Möglichkeit unmittelbar zu Beginn des Kindergartenjahres 2013/14 realisiert werden. Die konkreten Ausbauplanungen für das Kindergartenjahr 2013/14 müssen bis zum März 2013 gegenüber dem Land zur Förderung angemeldet werden. Die Jugendhilfeplanung wird bis dahin entsprechende Abstimmungen mit den Trägern durchführen.

### 4.2 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt

- Für das Kindergartenjahr 2013/14 ist ein Ausbau bis auf 30.497 Ü3-Plätze geplant. Bei 27.489 Kindern zum 31.12.2011 würde dies einer Versorgungsquote von 100% bezogen auf 39 Berechnungsmonaten entsprechen. Aufgrund steigender Kinderzahlen dürfte die tatsächliche Versorgungsquote niedriger ausfallen.

## **5. Versorgungssituation im Kindergartenjahr 2012/13 in kleinräumiger Differenzierung nach Stadtbezirken und Stadtteilen**

- Die Versorgungsquoten U3 und Ü3 variieren auf der Ebene der Stadtbezirke und Stadtteile – dies liegt an unterschiedlichen Voraussetzungen wie Verfügbarkeit freier Grundstücke, bereitwillige Investoren, rasant steigende Kinderzahlen usw.
- Anlage 1 stellt die geplante Versorgungssituation der Kinder unter 3 Jahren differenziert nach Stadtteilen und Stadtbezirken dar.
- Anlage 2 stellt die geplante Versorgungssituation der Kinder zwischen 3 und 6 Jahren differenziert nach Stadtteilen und Stadtbezirken dar.